

## **Erläuterungen zur Mitarbeit im Migrations- und Integrationsbeirat Spandau**

Im September 2021 wird nicht nur der Bundestag gewählt, sondern auch die Berliner Parlamente. Auf Landesebene das Abgeordnetenhaus und auf Bezirksebene die Bezirksverordnetenversammlungen (BVV). Für alle wichtigen Themen, die Menschen mit Migrationsgeschichte betreffen gibt es einen Beirat, der die Bezirksverordneten und das Bezirksamt berät und eigene Vorschläge machen kann. Wenn die neue BVV zusammenkommt, wird auch ein neuer Beirat berufen. Dies ist in Spandau der Migrations- und Integrationsbeirat (MIB).

### **Wer kann Mitglied im Beirat werden?**

Im Beirat können Vereine (auch Sportvereine), Träger oder Initiativen mitarbeiten, die sich für Menschen mit Migrationsgeschichte in Spandau einsetzen.

Bei ihrer Arbeit in Spandau sollen sie sich mit mindestens einem der Querschnittsthemen intensiv befassen:

- Integration und Migration
- Integrationspolitik
- Vielfalt und Interkulturalität
- Demokratieförderung und Antidiskriminierung

Im MIB sollen die verschiedenen Herkunftsländer, der nach Spandau zugewanderten Menschen vertreten sein.

Die Hälfte der Vertreter\*innen der Mitgliedsorganisationen sollen selbst eine Migrationsgeschichte haben.

Wichtig ist, dass die Mitglieder genug Zeit und Lust haben an den normalerweise 10 Sitzungen mitzumachen. Jede Organisation stellt dafür eine\*n Vertreter\*in und eine\*n Stellvertreter\*in die an den Sitzungen teilnehmen. Die Amtszeit dauert wie bei der BVV in der Regel fünf Jahre. Die Mitgliedschaft im Beirat ist ein Ehrenamt, für das es eine kleine Aufwandsentschädigung gibt.

### **Wie können wir uns bewerben?**

Sie können Ihre Bewerbung als Brief oder E-Mail an den aktuellen Beirat schicken. Für Ihre Bewerbung können Sie unseren Fragebogen ausfüllen oder einen eigenen Text schreiben. Sie können den Fragebogen auch um einen eigenen Text oder z.B. ein Video ergänzen.

Auf jeden Fall sollten in Ihrer Bewerbung folgende Fragen beantwortet werden:

Warum möchten Sie im Beirat mitarbeiten, was ist Ihre Motivation?

Was möchten Sie mit Ihrer Arbeit erreichen, wen vertreten Sie?

Wie sieht Ihrer Arbeit mit und für Menschen mit Migrationsgeschichte in Spandau aus? Mit wem arbeiten Sie zusammen, was sind Ihre Hauptarbeitsfelder, die für den Beirat relevant sind?

Wofür treten Sie ein, wo sehen Sie besondere Herausforderungen in den kommenden Jahren?

Schicken Sie Ihre Bewerbung bitte bis 17.08. an:

Migrations- und Integrationsbeirat Spandau  
Carl-Schurz-Straße 2/6  
13597 Berlin  
Bewerbung@Spandau.biz

## **Was macht der Beirat und was sind seine Aufgaben?**

Der Beirat vertritt die Interessen der in Spandau lebenden Menschen mit Migrations- und/oder Fluchtgeschichte.

Er setzt sich für die Verwirklichung ihrer Forderungen ein. Der Beirat berät die Bezirksverwaltung und die BVV in migrationspolitisch-relevanten Fragen. Er kann auch eigene Vorschläge machen, um die Lebenssituation von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte in Spandau zu verbessern. Dafür befasst er sich mit den Themen Integration und Migration, Integrationspolitik, Diversität und Interkulturalität, Demokratieförderung und Antidiskriminierung.

Der Beirat hat verschiedene Rechte gegenüber der BVV und dem Bezirksamt:

- Ein\*e Sprecher\*in des Beirats nimmt am Integrationsausschuss der BVV Spandau teil und hat dort Rederecht.
- Der Beirat kann beim Beauftragten für Migration und Integration um Auskünfte zu kommunalpolitischen Angelegenheiten bekommen.
- Der Beirat hat das Recht, eigene Pressemitteilungen zu veröffentlichen.
- Der Beirat kann mit den Beiräten in anderen Bezirken zusammenarbeiten.

Durch den MIB haben auch Menschen, die nicht wählen dürfen die Möglichkeit ihrer Themen in die politische Auseinandersetzung in Spandau einzubringen.

Der Beirat tritt allen Erscheinungsformen von Fremdenhass, Fremdenfeindlichkeit Rassismus und Diskriminierung entgegen.

## **Wie setzt sich der Beirat zusammen und wie wird er berufen:**

Der Beirat besteht in der Regel aus 18 stimmberechtigten Mitgliedern.

Dazu können die Parteien aus der BVV beratende Mitglieder in den Beirat schicken.

Der Beauftragte für Migration- und Integration ist ebenfalls beratendes Mitglied.

Für die neue Amtszeit erstellt der aktuelle Beirat auf Basis Ihrer Bewerbungen eine Liste mit Vorschlägen für die neuen Mitglieder des Beirates.

Diese Vorschlagsliste wird dem Bezirksamt vorgelegt. Die neugewählte BVV wird dann über die Vorschläge abstimmen und der neue Beirat wird berufen.

Weitere Informationen zum Beirat (bisherige Mitglieder, Selbstverständnis und Geschäftsordnung) entnehmen Sie bitte der folgenden Internetseite:

[Migrations- und Integrationsbeirat Spandau](#)